

## Fleming, Paul: 18. Er hat Alles wol gemacht (1624)

1 Ja mehr als wol gemacht! Nicht Tauben nur und Blinden  
2 und was ein kranker Leib für Mangel haben kan,  
3 hilft dieser Wunder-Arzt. Es trifft was Höhers an,  
4 als ein naturlichs Weh, die Glieder zu entbinden,  
  
5 ja mehr auch als den Tod. Der Staar der blinden Sünden,  
6 das Band der tauben Lust, der Hoffart stummer Wahn  
7 wird sonst durch Keinen nicht, als diesen, abgetan.  
8 Kein Leibarzt wird sich so zu heilen unterwinden  
  
9 die Seele, die ist krank. Dem Geiste wird vergeben,  
10 er trinkt den Kelch für uns, stirbt selbst für unser Leben,  
11 zerbricht der Höllen Burg und was den Tod verwacht.  
  
12 schleußt unser' Gräber auf, wird selbst die Himmelsleiter,  
13 ja, selbst der Himmel gar. Ruft läuter, rufet weiter:  
14 Er, er hat Alles wol und mehr als wol gemacht!

(Textopus: 18. Er hat Alles wol gemacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48697>)